



Autor: Uwe Hahn/Studienleiter für Gemeindepädagogik

Kinderbücher und Jugendbücher die Sterben und Tod thematisieren.

Beispiele:

Peter Schössow, „Gehört das so“

„Auf einmal ist sie da, die Kleine mit der viel zu großen Lacklederhandtasche, stiefelt durch den Park und meckert die Leute an. Ist die noch ganz bei Trost? Das kann man doch nicht einfach machen, einfach so! Und wenn die Kleine einen Grund für ihre schlechte Laune hätte? Und der Grund hieß Elvis? ...“ (Text von der Buchrückseite)

Elvis ist ein Vogel und der ist gestorben. Das Buch wendet sich der Frage zu: Was tun mit einem toten Tier? Beerdigen? Hier wird am Beispiel eines toten Tieres der Umgang mit Verlust und Trauer bedacht. Eine Situation, die uns auch Kindergruppen begegnet. Ein unkonventionelles Buch, über das man gut ins Gespräch mit Kindern kommen kann.

Jutta Bauer, „Opas Engel“

Wenig Text und jedes Bild eine Offenbarung. Am Krankenbett erzählt der Großvater dem Enkel von seinem Leben. Im Buch ist das Leben wie ein Stationenweg aufgebaut und bei jedem Ereignis ist ein blass gezeichneter Engel gegenwärtig, der begleitet oder schützt. Am Ende wird der Großvater müde und schließt die Augen. Der Engel verabschiedet sich und folgt dem Enkel.

Thema Engel, Vergänglichkeit oder Sterben können mit diesem Buch bearbeitet werden. Für Kinder in der 3. und 4. Klasse gut geeignet.

Michael Rosen – Quentin Blake, „Mein trauriges Buch“

„Jeder kann einmal traurig sein. Vielleicht bist du es gerade, während du diese Zeilen liest. Michael Rosen ist einmal sehr traurig gewesen, als sein Sohn Eddie starb. In diesem Buch schreibt er über seine Traurigkeit, wie sie ihn überwältigt, wie sie ihn manchmal aber auch zornig macht, wie er gelernt hat, mit ihr zu leben. Er hat eine sehr persönliche, aber auch universelle Geschichte geschrieben. Quentin Blake begleitet sie mit seinen genialen, Traurig-lustigen Bildern.“ (Text von der Buchrückseite)

Anschrift:

Theologisch-Pädagogisches Institut
der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens
Bahnhofstraße 9
01468 Moritzburg

Kontakt:

Tel.: 035207-845-00
Fax: 035207-845-10
E-Mail: info@tpi-moritzburg.de
Internet: www.tpi-moritzburg.de

Bankverbindung:

Bank für Kirche u. Diakonie
LKG Sachsen
BIC: GENODED1DKD
IBAN: DE 9235 0601 9016 2161 0011



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens



Das ist kein einfaches Buch. Es ist fragmentarisch. Eine Herausforderung für ältere Kinder und Erwachsene und deshalb lohnt es sich. An Verlusten trägt man schwer. Erinnerungen reißen Wunden auf. Da kann man durchdrehen! Und gleichzeitig bieten Erinnerungen Möglichkeiten zur Versöhnung. Das ist auch grafisch umgesetzt. In ein dunkles Buch kommt Licht. Licht als zentrales Element. Licht versöhnt!

Lutz van Dijk, „LEBEN BIS ZULETZT“

Geschichten von Freundschaft, Liebe und Tod

Was, wenn Liebe in Schmerz umschlägt? Wohin mit all der Wut und Verzweiflung, wenn der Geliebte, die Freundin, der Bruder stirbt? Lutz van Dijk erzählt vom Umgang Jugendlicher mit dem Tod: acht persönliche Geschichten von Menschen, die ihre Ohnmacht besiegen, nicht zerbrechen, im Verlust individuelle Wege finden und dabei mehr über das eigene Leben erfahren. In Noras Noten erzählt er von einer Schülerin, die trotz einer Krebsdiagnose und dem Wissen unheilbar krank zu sein, alles für ein gutes Zeugnis gibt. Was macht das mit den Mitschülern!

Ein Buch, eine Geschichte für die Konfirmanden- und Jugendarbeit.

Anschrift:

Theologisch-Pädagogisches Institut
der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens
Bahnhofstraße 9
01468 Moritzburg

Kontakt:

Tel.: 035207-845-00
Fax: 035207-845-10
E-Mail: info@tpi-moritzburg.de
Internet: www.tpi-moritzburg.de

Bankverbindung:

Bank für Kirche u. Diakonie
LKG Sachsen
BIC: GENODED1DKD
IBAN: DE 9235 0601 9016 2161 0011